

Kriterien der Leistungsbewertung im Fach Deutsch Sek. I und II für den Bereich der sonstigen Leistungen

Kompetenzbereich	Leistungen für die Note „gut“	Leistungen für die Note „ausreichend“
Sprachkompetenz	sprachlich richtige, schlüssige und gedanklich-sprachlich zusammenhängende Darstellung längerer Beiträge in mündlicher und schriftlicher Form	sprachlich richtige Darstellung von kürzeren Beiträgen – ggf. mit Unterstützung – in mündlicher Form; schriftliche Beiträge dürfen Ausdrucksfehler in nicht zu großer Zahl enthalten
Sachkompetenz	umfangreiches, differenziertes Fachwissen einschließlich Transferleistungen	grundlegendes Fachwissen in den Bereichen der aktuellen Unterrichtsvorhaben, überwiegend im reproduktiven Bereich
Urteilskompetenz	Fähigkeit zu sachlich richtigen und argumentativ schlüssig entwickelten komplexeren Sach- und Werturteilen	Fähigkeit zu sachlich richtigen Sach- und Werturteilen, die ansatzweise begründet werden können
Methodenkompetenz	sichere und selbstständige Anwendung fachspezifischer Methoden sowie sichere Beherrschung fachspezifischer Begriffe	Fähigkeit zur Anwendung fachspezifischer Methoden unter Anleitung, Beherrschung wesentlicher fachspezifischer Begriffe
Arbeitshaltung	kontinuierliche Mitarbeit im Unterricht mit guten Leistungen in allen Kompetenzbereichen (s. o.); permanente gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts; gründliche Erledigung der Hausaufgaben durchgängig positive Einstellung zur Leistung	weitgehend kontinuierliche Mitarbeit im Unterricht, die aber Schwankungen nicht ausschließt; ausreichende Leistungen in allen Kompetenzbereichen (s. o.); hinreichende Vor- und Nachbereitung des Unterrichts; hinreichende Erledigung der Hausaufgaben erkennbare Leistungsbereitschaft

Lernstand und Leistungsfortschritte werden in folgenden Leistungsbereichen nach den angegebenen Kriterien bewertet:

1. Beteiligung am Unterrichtsgeschehen
2. mündliche Prüfungen als Lernleistung im Unterricht (in der Sek. I auch in den Unterricht einfließende Hausaufgaben)
3. schriftliche Leistungskontrollen mit unterschiedlichen Aufgaben (z. B. Tests, Protokolle)
4. weitere individuelle Lernleistungen (z. B. Referate, Lesen und Rezitieren, Präsentationen, Portfolio, Rollenspiele, kreative Textproduktion)
5. in der Sek. II Hausaufgaben
6. in der Sek. II wird von den Schülern zudem eigenständige und kontinuierliche Mitarbeit im Unterricht erwartet.

verabschiedet von der Fachkonferenz Deutsch am 12. Januar 2009